



Der RS485/PROFIBUS LWL-Ringkoppler setzt den PROFIBUS von Kupferleitungen auf Lichtwellenleiter um. Der LWL-Ringkoppler verhält sich am Bus passiv. Mit dem LWL-Ringkoppler können in Anlagen große Entfernungen mit PROFIBUS störunempfindlich überbrückt werden. Die Elektronik zur Signalumsetzung ist durch das MODEX-Gehäuse druckfest gekapselt. Sender und Empfänger für den Lichtwellenleiter werden eigensicher angesteuert. Dadurch wird sichergestellt, dass beim Sender die Sendeleistung keine unzulässig hohen Werte erreicht.

**Konfiguration**

Gemäß Topologie ist es möglich, mehrere Geräte in einem Ring zusammen zu schließen. Dabei muss der Ring ein Master-Gerät beinhalten. Alle weiteren Geräte sollen als Slaves konfiguriert sein. Das Master-Gerät muss an die übergeordneten Ebene (z. B. Steuerung) angeschlossen werden.

**Explosionsschutz**

Kennzeichnung ATEX	II 2(1)G Ex db e [ib] IIC Gb I M2 Ex db e [ib] I Mb
Prüfbescheinigung	PTB 97 ATEX 1068 U TÜV 99 ATEX 1404 X
Kennzeichnung IECEx	Ex db e [ib] IIC Gb Ex db e [ib] I Mb
Prüfbescheinigung	IECEx PTB 11.0083U IECEx TUN 12.0024X
Kennzeichnung CSA	Class I Zone 1 IIC A/Ex d e [ib] IIC Gb
Prüfbescheinigung	CSA 2011-2484303U
Weitere Zulassungen und Prüfbescheinigungen finden Sie unter <a href="http://www.bartec.de">www.bartec.de</a>	
Einbau	Typ 17-1923-1122/0000 II (2) G / II (2) D [Ex ib Gb] IIC [Ex ib Db] IIC
Lichtwellenleiter	Sender Typ 17-2114-0002 II 2 G / II 2 D Ex ib op is IIC T4 Gb Ex ib IIIC TX* °C Db  Empfänger Typ 17-2114-0003 II 2 G / II 2 D Ex ib IIC T4 Gb Ex ib IIIC TX* °C Db  Weitere sicherheitstechnische Daten siehe EG-Baumusterprüfbescheinigung. * Details siehe Betriebsanleitung.

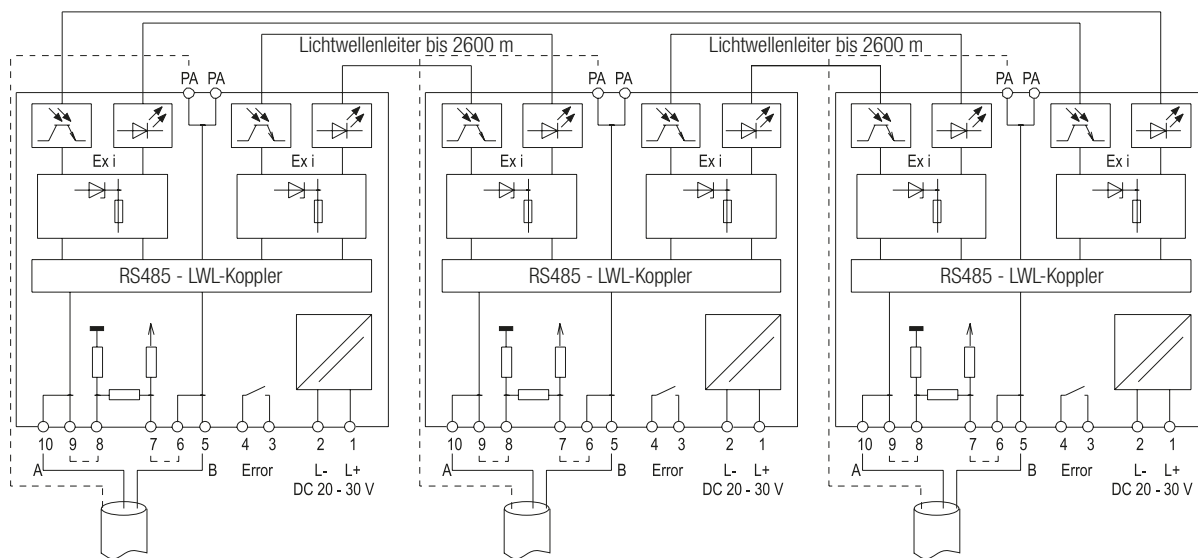
**Technische Daten**

Aufbau	Aufrastgehäuse für TH 35
Gehäusewerkstoffe	hochwertige Thermoplaste
Schutzart	min. IP 20
Anschlussklemmen	2,5 mm <sup>2</sup> feindrätig
Gerätebezeichnung	ein beschriftbares Bezeichnungsschild
Anzeigen	LEDs in Gehäusefront
Lagertemperatur	-40 °C bis +70 °C
Umgebungstemperatur	-25 °C bis +60 °C bei T4
Gewicht	600 g

**Elektrische Daten**

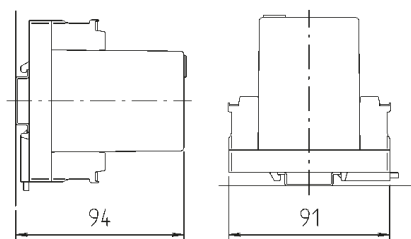
Versorgungsspannung	DC 20 V bis DC 30 V
Verlustleistung	max. P <sub>v</sub> = 1,50 W (Modul)
Galvanische Trennung	Bus/Versorgung/Lichtwellenleiter
Bus Eingang/Ausgang	2-Leiter-Bus mit Schraubklemmen
LWL Eingang/Ausgang	FSMA LWL-Steckverbindungen oder ST LWL-Steckverbindungen
Wellenlänge	850 nm/Glas
Betriebsanzeigen	Betrieb LED grün Bus aktiv LED gelb
Reichweite	1400 m; 50,0 µm Faser/Glas 2600 m; 62,5 µm Faser/Glas
Fehleranzeigen	LWL-Segment-Fehler Kanal 1, LED gelb LWL-Segment-Fehler Kanal 2, LED rot

**Ankopplungsbeispiel für LWL Ringkoppler-Familie**

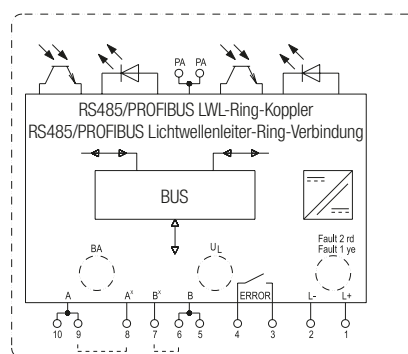


1

**Abmessungen/Einbaulagen**



**Anschlussplan/Klemmenbelegung**



**Bestellangaben**

Master/Slave*	FSMA	<b>07-7311-97WP/5400</b>
Master/Slave*	ST	<b>07-7311-97WP/5410</b>

\* wird durch eine Kontaktbrücke zwischen Klemme Master/MA konfiguriert

Technische Änderungen vorbehalten.